

PRESSEMITTEILUNG

Mangel an Blutspenden Schüler*innen organisieren Ehrenamtstag mit eigener Blutspende-Aktion

Gelsenkirchen, 14.07.2022. **Der Mangel an Blutspenden hat in diesem Jahr erneut dramatische Ausmaße angenommen. Stipendiat*innen des größten Schülerstipendiums in Nordrhein-Westfalen, die RuhrTalente, haben sich erneut engagiert, um junge Leute als Erstspender*innen zu gewinnen.**

In Deutschland gehen die Blutreserven zur Neige. Laut eines Berichts des DRK herrscht bundesweit eine kritische Versorgungslage, allein in Nordrhein-Westfalen fehlen bis zu 400 Blutspenden täglich. Stipendiat*innen des Schülerstipendienprogramms RuhrTalente haben deshalb die Initiative ergriffen und zum zweiten Mal zu einer großen Blutspende-Aktion aufgerufen.

Nach dem großen Erfolg der RuhrTalente-Blutspende-Aktion im letzten Jahr, stand am Donnerstag, den 14. Juli 2022, wieder ein Mobil des DRK-Blutspendedienst West am NRW-Zentrum für Talentförderung der Westfälischen Hochschule an der Bochumer Straße in Ückendorf. Ein Anamnese-Parcours, bei dem der Gesundheitszustand individuell durch das DRK überprüft wurde, bereitete die volljährigen Talente auf ihre Spende vor. Auch Talente aus dem NRW-Talentscouting, dem TalentKolleg Ruhr in Gelsenkirchen und Herne sowie Talentfördernde schlossen sich der Aktion an.

Die Blutspende fand im Rahmen des ersten „RuhrTalente-Aktionstages Ehrenamt“ statt. Stipendiat*innen haben sich an diesem Tag an unterschiedlichen Roundtables zu Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements beim DRK, der DLRG, des THW und der Feuerwehr informiert. Mitstipendiat*innen berichteten bei diesen Roundtables jeweils von ihrem Ehrenamt bei den o. g. Organisationen und beantworteten Fragen der Teilnehmenden. In Kooperation mit dem DRK fand am Vormittag außerdem noch ein professioneller Erste-Hilfe-Kurs statt.

Viele der über 50 Teilnehmenden der Blutspende-Aktion haben heute zum ersten Mal in ihrem Leben Blut gespendet. Für RuhrTalent Jana Böcker ist das schon länger eine Selbstverständlichkeit. Die 20-jährige Schülerin hatte die Idee, mit dem DRK-Blutspendedienst West zu kooperieren und sich

gemeinsam mit anderen Stipendiat*innen für den guten Zweck zu engagieren.

„Mit nur einer Blutspende kann man bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen und kostbare Lebenszeit schenken. Deshalb ist Blutspenden für mich Ehrensache“, sagt Jana Böcker, die seit Mai 2021 ein RuhrTalent ist.

„Die eigentliche Spende dauert nur wenige Minuten und der ‚Pikser‘ nur einen Wimpernschlag. Ich wünsche mir, dass sich noch mehr Menschen ehrenamtlich engagieren, denn jeder kann mal in eine Notlage geraten, in der man auf die Unterstützung anderer angewiesen ist“, sagt RuhrTalent Vivian Alina Lenßen. Die 18-jährige Stipendiatin engagiert sich bereits seit Jahren beim Jugendrotkreuz.

„RuhrTalente setzen sich in vielfältiger Form aktiv und ehrenamtlich für die Gesellschaft ein. Dass die von den Stipendiat*innen initiierte Blutspende-Aktion nun schon zum zweiten Mal mit so viel Erfolg durchgeführt wurde, macht uns stolz“, sagt Sandy Spanier, Programmmanager im Schülerstipendienprogramm RuhrTalente.

„Die große Bereitschaft unserer Stipendiat*innen, sich zu engagieren, ist auch der Grund, warum wir die Blutspende-Aktion zu einem Aktionstag Ehrenamt ausgeweitet haben. Die Schüler*innen tauschen sich untereinander aus, erfahren aus erster Hand, wie und wofür sich andere Talente engagieren und bekommen auf diese Weise Inspiration für eigenes ehrenamtliches Engagement“, sagt Programmmanager Cahit Bakır, der den RuhrTalente-Aktionstag zusammen mit Sandy Spanier begleitet.

Über RuhrTalente

RuhrTalente ist ein von der Westfälischen Hochschule und der RAG-Stiftung entwickeltes Schülerstipendienprogramm für engagierte und leistungsorientierte Schüler*innen mit Teilhabersichten aus dem ganzen Ruhrgebiet, das am NRW-Zentrum für Talentförderung der Westfälischen Hochschule umgesetzt wird. Die Förderung richtet sich gezielt an Bildungsaufsteiger*innen und umfasst Seminare, Sprachreisen, Workshops, persönliche Beratung und finanzielle Unterstützung bis zum Beginn einer Berufsausbildung oder eines (dualen) Studiums. Die Förderung ist offen für Schüler*innen aller Schulformen ab der achten Klasse. Diese Form der langfristig angelegten Talententwicklung ist ein Schlüssel für mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit.

RuhrTalente wurde im Rahmen der Ruhrkonferenz als eines der Zukunftsprojekte für das Ruhrgebiet ausgewählt. Aufgrund der positiven Entwicklung des Schülerstipendienprogramms hat das Land NRW die dauerhafte Finanzierung des Programms übernommen. Die RAG-Stiftung hat *RuhrTalente* seit 2015 mit fast 4 Millionen Euro finanziert und unterstützt das Programm auch weiterhin als Ankerstiftung. Die RAG-Stiftung finanziert auch das *RuhrTalente*-Alumni-Programm, welches *RuhrTalente*-Alumni die Möglichkeit eröffnet, vom Netzwerk der Talentförderung zu profitieren und sich im Schülerstipendienprogramm zu

engagieren. Darüber hinaus wird *RuhrTalente* von zahlreichen weiteren Stiftungen, Unternehmen und engagierten Privatpersonen unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter www.ruhrtalente.de.

Foto:



Bildnachweis: NRW-Zentrum für Talentförderung

BU:

Zweite große Blutspende-Aktion der RuhrTalente, (v.l.n.r.): Klaus Dieter Zielonka (DRK-Kreisverband Gelsenkirchen e. V.), Vivian Alina Lenßen (Stipendiatin RuhrTalente), Jana Böcker (Stipendiatin RuhrTalente), Hildegard Langanke, Erwin Mingo, Ulrike Göbe (DRK-Kreisverband Gelsenkirchen e. V.), Sandy Spanier, Cahit Bakır (Programmmanger RuhrTalente), Fabian Simiot (DRK-Kreisverband Gelsenkirchen e. V.)

Media-Ansprechpartner:

Sandy Spanier
Programmmanger *RuhrTalente*
Bochumer Straße 86
45886 Gelsenkirchen
E-Mail: sandy.spanier@w-hs.de
Tel.: + 49 (209) 947638-117
www.ruhrtalente.de